

reg.] Orten [VII Orte - VIII Alte Orte ausg. BE - plus BE, FR, SO] ussgangen, dass ein ieder sich dem Landtfriden [von 1531] gemäss verhalten solle. Findt sich nit.<sup>4</sup>"

- 1) s. mutatis mutandis AH 78/21 Anm. 1
- 2) Dieser Handel beschäftigte auch den Zuger Ammann B e a t II. Zurlauben stark, s. auch AH 5/63 sowie AH 78/21-36 und 38-51
- 3) s. EA IV 2, 566 (Nr. 465), spez. 568 y sowie AH 5/63. Der Schreiber vermerkt hier in AH 78/37, vorliegender Abschied stamme vom 12. Juni "bemel- ten Jahr[es]", was - im Kontext gelesen - sich auf das in AH 78/36 genannte Jahr 1570 beziehen müsste. Richtig muss aber 1575 stehen; denn dieses Thema wurde tatsächlich an der Jahrrechnung vom Jahre 1575 behandelt. Der hierfür in Frage kommende A n t o n II. Zurlauben nahm an dieser Jahrrechnung nicht teil.
- 4) Auch bezüglich dieses Datums scheint sich der Schreiber geirrt zu haben, denn die Jahrrechnung 1582 - auch diesmal war Stadt und Amt Zug nicht durch Anton II. Zurlauben vertreten - begann erst am 24. Juni; zudem findet sich in den gedruckten EA unter der Jahrrechnung 1582 nichts über dieses Thema verzeichnet, vgl. EA IV 2, 770 (Nr. 637). Bislang konnte vorliegender Text keiner konkreten Tagsatzung zugewiesen werden.

---

Von der gleichen Hand wie AH 78/36 - AH 78, 110

## 38

1584 Juni 17.

ABSCHIED<sup>1</sup> [DER JAHRRECHNUNG] ZU BADEN<sup>2</sup>

EA IV 2, 834 (Nr. 685)

---

"Nüw Calender"<sup>3</sup>

s. EA IV 2, 835 b. Text hier in AH 78/38 viel knapper gefasst.

- 1) s. mutatis mutandis AH 78/21 Anm. 1
- 2) Stadt und Amt Zug war an dieser Jahrrechnung nicht durch den hierfür in Frage kommenden A n t o n II. Zurlauben vertreten.
- 3) Diese Randglosse vom Zuger Ammann B e a t II. Zurlauben dürfte 1632 in Zusammenhang mit dem Matrimonial- und Kollaturstreit im Thurgau und Rheintal geschrieben worden sein, s. auch AH 5/63 sowie AH 78/21-37 und 39-51

---

Auszug, von der gleichen Hand wie AH 78/37 - AH 78, 110